4. Beilage zu Mr. 66 des General-Anzeiger für Salle u. den Saalfreis,

Denticher Reichstag.

(Spegtalbericht unjeres Rorrefpondenten.)

(Laden bet den Sozialdem) 3ch babe die ganie Soche nur vorgebracht im Sutterfele ber Weterdigtelt, zu gumften teine Mannes, dem Beutphalmeliene beite Kolonie verbantt.

Ertpeinig au Pohjeniohe: 3ch babe feine Beranlassung, den Beltsplinathoi in Schup zu nehmen, da die Angelie des Dr. Attendi sich nach gu nehmen, da die Angelie des Br. Attendi sich eine Gegen des Gagan indiene. Annual in und dem die die Berei nicht zu den das die Angelie des Berei des Gegen des Gagan indiene. Annual in ubergeben, absei die urestfären: In der Siphung des Reichstags, die dem beiten der Angelie und eine Gegen der Angelie der Kolonialversung des Angelie der Gagen der Ga

wiebertommen weibe.

Das Saus erbalt die Streichung aufrecht.

Das Saus erbalt die Streichung aufrecht.

Aby Dr. Bachem (Iri.) beantagt, ibe Boition: jum Bettleb ber Regierungsichulen 59900 RP. abjulebnen. Nan dürft die Boolonien nicht inlechter behanden als das Juliand wim die file der betrachten. Uberrachte bes Innahmen der die Schulen einzichten. Uberrachte ich eine der die Boltonien der die Boltonien der die Boltonien der um den ersten Anjang der Ausbildung eines Simultanschulmeiens.

im Altic domiestioneile Schulen einrichten will. Blewei Beihr ab it sebenn in Artic? Druch de tonissioneilen Beltrebungen wirt das Zentrum geraden laiturgeistend.

Erdyting an Ochenlobe-Langenburg: 3ch brauch nicht nochmals auf den pitaspiellen Sandhauft gunüchtenmen, ih dade ichon in der Gerbeitung auf den pitaspiellen Sandhauft gunüchtenmen, ih dade ichon in der Generaldenter erfläch, das die Leigtenmag nierer Verpflichung. Schuler in den Schuleren Standbauft gunüchten in den Schuleren Standbauft gerichten der in der Schuleren Standbauft der in der Schuleren Standbauft der in der Schuleren Standbauft der Abertalten Sie mit nur eine Schliedlung terischen Ab auch eine Schuleren Standbauft der Ausgeschieren einzuschen Schuleren Standbauft der Abertalten Standbauft der Schuleren schulere

Srange umb ble wird auch mohl am besten guerst in der Kommisston beprochen.

Mög, Cinger (Sag.): Der Mög, Saaide irrt. In der Kommisston wird in der in der

gelne Konfessionsichulen einzurichten. Abg. Dr. Bachem (Bir.) unterftugt ben Antrag auf Ruchverweisung

r Beldiußjafining wer den Antung au jamenstellen bei Angaben das Abg. Paalicke, daß Saulieb Segmeifte. [Arby. Erzsberger (kr.) befinitigt die Angaben das Abg. Paalicke, daß der Roben geweine wer der kontrollen von bleier pringipiellen Frage will ich nur jagen, er Rebe geweien jelt. Gegen den Abg. Singer will ich nur jagen, er Beitalusgundigkeit ische vote zu bestellt, geht nicht. Das fann an nur, wenn man vor der Abstimmung lieht und voneil find vier noch nicht. Abg. Dr. Aterahl (Ah) beitätigt, daß in der Pokelte weientlich met Geichshuntte zu Tage gerteem füh. Er werde ja nach wie vor für er Goliton führmen, der er mache daumf animerssen, daß in der Verlender der Sprecher ber Kontroulien, Frür. von Richtvofen, für Abertungsbetrung für erführt das.

um jeftguteilen, melder Teil der Summen bewölligt werden tann und melder nicht.

Abg. Dr. Mülle-schagan (freif, Ab), einmert daran, daß bereits in der Komminion isten Hermal Sopha der intappiele Seite der Sacke detent dade. Die Zurüfdermedium ist nur den der habet die Komminion ist nicht der Komminion ist nicht der Komminion in der Abstract der Abstract

noten bie green die Aindermeining. Nacht muß es jein, wo Udenig Beten, Wolfer Jich Weiten, worden der Geschendern werben. Stependigsen word in der Geschen der Geschendern werben. Stependigsen word in der Geschen der

man Sumary merden.

jo mie so bernehrt merden.

Mis, bon Bößschorff sibrt aus, daß auch seine Greunde die Miss, bon Bößschorff sibrt aus, das sein sindsteu, daß neise Armagame abgeschund bätten, das sie micht ministeur, das meine Eruppen in Neis mis dies mit dem Schwarzet in ben Koloniele wertwande mitter. Ausselfssäß der beschänktigten sie, dem Gomenment die nötigen Druppen zu erweiselgen, mit überließen es der Kolonialvennaltung das nötige zu bereinisssen. Die Stadiumungsweiter fünnten natiktich mit absolute sinderen Soldaren anvertrauft werden, dags würden 30 Untereffigiere medichen.

Der III. Rejervesonds tragt das Ausponius 231 marszuschen gaben".

**Ald, Dr. Bachem (Jentr.) beautragt, es wie sogist zu jassen. Aufgegen Unsgladen". Alls Begründung beiere moorbergeschen not we endigen Unsgladen". Alls Begründung beiere Richerte des Geschichten der Schlichten der Geschichten Erig erfahr, die Kasima genommter der Wissenschaftung, die der Klaisting, die der Klaisting, die der Klaisting, die der Klaisting, die der Klaisting der Klaisting, die der Klaisting bei der Klaisting bei der Klaisting Bachem wird naben einstemmig angenominen.

Deut it der Etas für Allgricht erfelby.

Die Beratung der übrigen Kolonialetats wird auf Montag vertagt.

(Auspetehen dritte Leuung der Nachtagketats.)





Sie naben Vorteil, Gebraud felbe in ein Heines, mit Beltreparer veriebenes Raggi-

Deun Sie MAGGI Wurze



ede.

C

mörde Bjungi Blam eingeste nachmit ihr mi 26 Me

benacht
Arbeite
in den
bet. 9
in Militat
Geburt
wurde
Rüffing
er auch
er einer E
biefer
umb be
umb be
Tagen
er wift
werden
murde
Emilitat
werden
mannte
merbeit
mannte
merbeit

153 5

> Ga Ha die

Saa gang ficher ,,E

Mit ! Grioli nunge pellen Bu

gege Ma Sc

Albe

Handel und Verkehr.

**Stahlwerkverband. Lant "K. Z." hat der Stahlwerkverband aine neue Erhöhung der Beteiligungsziffern für die Produkte aum 5 Pros. susgeschrieben, um den an ihn berautretenden Auforderungen entsprechen zu können. Es ist dies die dritte Erhöhung der Beteiligungsziffern in den Produkten a seit der Begründung des Verbeiligungsziffern in den Produkten a seit der Begründung des Verbeiligungsziffern in den Produkten a seit der Begründung des Verbeiligungsziffern in den Produkten as seit der Begründung des Verbeiligungsziffern in den Produkten auf der Begründung der Verbeiligungsziffern des Dortmunder Haftens in Dässeldorf-Reisholz und in Bommern grössere Mengen Kohlen und Britzetts anfahren. Beim Syndikat berracht fanner seit einigen Tagen laut "Köin. Volkszig," verstärkten Nachfrage Frankreiche; daufen his der Wagemanngel erhöht. Zu dessen Abhülfe ist der Sonntagsgüterverkehr aufgeboben; heute ist voller Güterverkehr wie an Werktagen.

**Das Rohelsensyndikat betindet sieh der "Köls Volkszig," zufolge in Verlegenheit, da Roheisenmangen berracht. Die von den gemischten Werken abrugebenden Roheisenmengen werden unt annihernd bezeichnet, es sind also unverbindliche Lieferungsmagn, die gegenwärtig wegen des eigenen Verbrauchs nur gering sind.

Gummi-Waren-Fabrik Volgt & Winde, A.-G. in Berlin. Der ichtsrat beschloss, eine Dividende von 3 Proz. (gegen 4 Proz.

Aufsichtsrat beschloss, eine Dividende von 3 Froz. (gegen 4 Proz. I. V.) vormschlagen.

Metallwarenfabrik Akt.-Ges. Baer & Steln in Berlin. Für 1905 wird bei reichlichen Abschrebungen und Rücklagen die Verteilung einer Dividende von 20 Proz. (I. V. 15 Proz. in Vor-

teilung einer Divioence von aut 1872.

* Hahnsche Werke Akt.-Ges, in Berlin. Die Gesellschaft erzeite einen Betriebsüberschuss von 133 319 Mz. (847 010 Mz. in 1903). Für Stenern, Zinsen und Handlungsunkosten kommen 240046 Mz. (21397 Mz.) in Abzug und zu Abschreibungen wurden 350 (50 Mz. (240 000 Mz.) verwendet, so dass sich ein Reingewinn von 533 035 Mz. ergibt, woraus 11 Proz. (8 Proz.) Dividende verteilt werden zollen.

Vereinigungs-Gesellschaft für Steinkohlenbau im Wurm-r. Die Verwaltung beruft auf den 24. April eine ausser-niche Generalversammlung, auf deren Tagesordnung die Er-ng des Grundkapitals um 3 Millionen Mark auf 16909 200

höhung des Grundkspitals um 3 Millionem Mark aut 16999200 Mark stoht.

* Rheinische Anthrazitkohlenwerke in Kupferdreh. Der Aufsichtsart beschloss, für die Zeit vom 30. Juni 1903 bis 31, Dezember 1905 eine Dividende von 4½ Proz. (im ganzen Vorjahre 8 Proz.).

* Gelsenkirchener Bergwerks - Aktieugesellschaft. Die Verteilung des Reingewinns von 13744210 Mx., über den wir bereits kurz berichtet haben, wird in folgender Weise vorgeschlagen: Dem Spezialreservefonds werden 300000 Mx. uugewiesen. Der Beantenunterstützungsfonds wird mit 100000 (8000) Mx. dotiert, 254211 G47895) Mx. erhätt der Autsichtzart als Tantleme. Die Dividende von 11 Proz. nimmt 13090000 Mx. in Anspruch. Im vortgen Jahre waren ferner noch 500000 Mx. für einen Arbeiterunterstützungsfonds ausgewiesen. Ein Vortreg auf neue Rechnung ist in beiden Jahren nicht gestellt worden. Das Ergebnis deeltt sich ungefähr mit den des Vorjahres, owohl die Gesellschaft für 1300000 Mark Bergschäden zu Lasten des Betriebes zu verreigung hatte und nur 16024 Mx. zu Lasten des Betriebes zu verreigung hatte und nur 16024 Mx. zu Lasten des Betriebes zu verreigung hatte und nur 16024 Mx. zu Lasten des Betriebes zu verreigung hatte und nur 16024 Mx. zu Lasten des Betriebes zu verreigung hatte und nur 16024 Mx. zu Lasten des Betriebes zu verreigung hatte und nur 16024 Mx. zu Lasten des Betriebes zu verreinene brauchte. Allerein ungeführ gleich hohe Einnahme aus von Lager geladenen Rohlen gegenüber.

Leipziger Produktenbörse. Locopreise vom 17. März, mittags 1 Uhr.

Die Preise verstehen sich erste Kosten (exkl. Provision, Courtage usw.) frei Leipzig gegen bare Zahlung.
Witterung: Trüb.

Weizering: 1705.
Weizen per 1000 kg nette inländischer 162-172 Mk, bez. u. B.,
ussändischer 189-200 Mk, bez. u. B. Still.
Roggen per 1000 kg nette inländischer 163-167 Mk, bez. u. B.,
ussändischer 176-178 Mk, B. Still.

Generalitingerger fur Palle und den Gaattreis, Gerate per 1000 kg netto Brungsreta, hiesige 188-172 MK, bes.
u. B., Mahl- und Futterware 137-155 Mk bes. u. B.
Hafor per 1000 kg netto inlandischer 189-174 MK, bes. u. B.,
ausländischer 185-180 Mk bes. u. B. Ruhig.
Mais per 1000 kg netto amerikanischer 129-135 Mk bes. u. B.,
runder 144-148 Mk, bes. u. B., Cinquantin 157-180 Mk bes.

u. B. Raps per 1000 kg netto -,-.. Rapskuchen per 100 kg netto 12,50—13,00 bez. n. B. Rūbōl, rohes, per 100 kg netto ohne Fass 49,00 bez. Ruhig.

Berliner Produktenbörse vom 17. März. Die amtlich festgestellten Preise waren am Fühmarkt: zen, inländ. 169,00—172,00 Mk. ab Bahn. gen, inländ. 184,00—185,00 Mk. ab Bahn.

g e n., inländ. 184,00—185,00 Mr. ab Bahn.
s 10., inländische Pattargeratie, mittel u. gering 141,00 bis
149,00 Mr., gute 180,00—189,00 Mr., russ u. Donau leichte
188,00—143,00 Mr., schwere 144,00—185,00 Mr., amerikanische
128,00—130,00 Mr. ab Bahn und frei Wagen.
ter, märk, mecklent), pomm, preuss, post u. schles. fein
171,00—182,00 Mr. mittel 161,00—170,00 Mr., gering 186,00 bis
169,00 Mr., russ. 185,00—162,00 Mr., feiner russ. 183,00
bis 189,00 Mr., amerik. 189,00—162,00 Mr. ab Bahn und frei
Wagen.

bis 183,00 ML, smerik. 189,00-102,00 ML ab Sahn nan ine Wagen.

Mais, amerik. mixed guter 125,00-125,05 ML, shahllender 118,00
bis 123,00 ML, runder 144,00-147,00 ML frei Wagen.

Erbsen, in u ausländ Futuersure mittal 163,00-169,00 ML,
feine und Tambaqurbeen 170,00-173,00 ML ab Bahn und frei
Weisenmehl 00 21,75-24,50 ML.
Roggenmehl 0 u. 1 20,30-22,50 ML.
Weisenfuttermehl 10,50-10,70 ML.
Weisenfuttermehl 10,50-11,10 ML.
Roggenkleie 10,00-11,10 ML.
Preise um 2½ Uhr (nicht amtlich):

Roggenkiele 10,00-1,10 Mr.

Preise um 2½ Uhr (nicht amtlich):
Weizen Mai 181,25 Mk., Juli 183,55 Mk., Soptember 182,50 Mk.
Roggen Mai 189,00 Mk., Juli 171,25 Mk., Soptember 162,25 Mk.
Hafer Mai 180,25 Mk., Juli 190,50 Mk., Soptember 154,00 Mk.
Mais Mai 128,25 Mk.
Mehl Mai 21,40 Mk., Juli 21,75 Mk.
Rüböl loco 49,00 Mk., März 49,00 Mk., Mai 49,80 Mk., Oktober 52,20 Mk.

Kaffee.

Hamburg, Sonnabend 17. März, nachm. 3 Uhr. Kaffee-markt. (Nachmittagsbericht) Good average Santos per März 38', 3d., per Mai 38', 4d., per September 39', 4d., per Dezember 40'/, 3d. Träga.

Suri, Gd. Träge

Zucker.

Magdeburg, Sonnabend 17. März. Zuckerbericht, Kornzucker, SS Grad ohne Sack 8,05—8,22%, Nachprodukte, 75 Grad ohne Sack 8,05—8,22%, Nachprodukte, 75 Grad ohne Sack 8,069—18,25. Krystallsucker 1 mit Sack —, Gem. Raffinade mit Sack 17,75—18,00. Gem. Melis m. S. 17,25—17,50. Simmung: Steig, Rohzucker 1. Produktion Transit trei an Bord Hamburg per März 17,00 Gd., 17,10 Br., per April 17,05 Gd., 17,15 Br., per Mai 17,20 Gd., 17,10 Gd., 17,15 Br., per Mit 17,20 Gd., 17,10 Gd., 17,15 Br., per Mit 17,20 Gd., 17,10 Gd., 17,10 Fr. Ruhig.

Hamburg, Sonnabend 17. März, nachm. 3 Uhr. Zuckermarkt. Ruhigher, Sonnabend 17. März, nachm. 3 Uhr. Zuckermarkt. Ruhigher, frei an Bord Hamburg per 100 Kilo per März 17,10, per April 17,10, per Mit 17,30, per Mit 17,30, per August 17,90, per Oktobar 17,80, per Dezor. 17,80. Steig.

Berliner städtischer Schlachtviehmarkt v. 17. März

(Amtlicher Bericht der Direktion.)

markt verlief langsam und wird nicht geräumt. Nur ganz feine ausgesuchte Posten brachten Preise über Notiz.

hversandgesenatt F. H. Dollar, 27/4). 11/4, 27/4). ezierermstr. u. Dekorat. M. E. Seidel in Borna (15/3, 21/4,

szierement. a. Dekorak a. a. d. 1/14, 2/5). 1/14, 2/5). fmann H. G. Stommen in Dresden (15/3, 6/4, 17/4, 17/4). fmann H. G. Stommen in Dresden (15/3, 6/4, 17/4, 17/4). 6/4, 17/4, 17/4). ol. a. Dekorationsgeschäft I. Hülzer in Dässeldorf (13/3, 15/4, 18/4).

0(4) 1/7, 201- u. Dakorationsgeschäft i. huser 7/4, 28/4). 17/4, 28/4). 17/4, 28/4). 17/4, 28/4). 17/4, 28/4). 17/4, 28/4). 17/4, 28/4. 17/

Federate Manuschinian (148, 284, 194, 65).

Möbelh, T. Neukirchen in Kön (143, 145, 144, 16).

Böckermin, O. M. Schalf in Lausigk (158, 64, 24, 20).

Möbelh, T. Neukirchen in Kön (143, 145, 144, 16).

Böckermin P. Kuttig in Neuwedell (143, 14, 94, 94).

Schulmann P. Kuttig in Neuwedell (143, 14, 94, 94).

Schulmann U. Spielwarenverleger M. J. Härtwig in Obernesschönberg (Obernhau, 153, 313, 114, 114).

Konditovsiinh, A. Th. verw. Darre geb. Müller (Nachlass) in Strehla (Biess, 153, 74, 944, 194).

Fleischwarenhändler Withelm Löttge in Magdeburg (103, 10/4, 10/4, 10/4).

ehwarenhändler Wilhelta 2000, 10/4, 27/4). Slbesitzer Carl Schwenker in Zwischenahn (Westerstede, 15/3, Hotelb 2/4, 9/4, 9/4).

Schiffsbewegungen:

* Berlin, 17. Mårz. (Kaiseritehe Marine). Der nusreisende Ab-lösungstramsport für "Condor" ist mit dem R.-P.-D. "Scharnhorst" am 17. März in Aden eingetroffen und hat an demselben Tage die Reise nach Colombo (Caylon) fortgesetzt. "Tiger" ist am 16. März in Canton eingetroffen und geht am 19. März von dort nach Hong-kong in See. "Schwaben", "Pelitan" und "Ulan" sind am 16. März in Kiel eingetroffen. Die Auftfärungssehrife der aktiven Schlacht-flotte sowie die Linienschiffe "Elassa" und "Weissenburg" sind am 15. März nach Kiel zurückgekehrt. Das Flottillenfahrsong der Schul-torpedobootsflottille "S 102" und die IV. Torpedobootsdivision sind am 16. März net von Wilhelmshaven nach Kiel in See gegangen und am 16. März et von Wilhelmshaven nach Kiel in See gegangen und am 16. März dort eingetroffen.

Friedmann & Co., Bankgeschäft,

Halle a. S. — Poststr. 2. Im freien Verkehr ermittelte Kurse von Kaliwerten:

	Nach frage	An- gebot		Nach- frage	An- gebot
Adolfaglück	1815	1840	Prinz Adalbert .	98	100
Albrechtshall	240	260	Ravensberg	325	350
Barbara		- 1	Sachsen-Weimar .	1550	1575
Beienrode	9100	9200	Schieferkaute	1675	1710
Carlsglück	-	500	Schlägel u. Eisen	75	100
Carlshall	1330	1360	Siegfried I	4100	
Centrum	1825	1875	Thuringen	5400	
Desdemona	6575		Warmeloh	80	100
Deutschland	4500	4550	Wilhelmshall	15300	
Dortmund	450	475	Wintershall	14400	14500
Emilienhall	775				
Grossherz, Sophie	350	390	Adler vollgez, Akt.	110	112
Güntershall	4425		Bismarckshall Akt.	91	92
Hansa Silberberg .	2825		Benthe Akt	68	70
Hattort	1325				
Hedwigsglück	390		werke Akt	163	165
Heldrungen	4150		Friedrichshall Akt.	174	176
Hermann II	1325			80	81
Immeurode	2575		Krügershall Akt .	110	112
Johannashall	7375				
Juliushall		-	Akt	145	148
Kaiser Rotbart .		450	Neubleicherode		
Königshall	300		Akt	126	128
Mansfelder Kuxe	1071G		Ronnenberg Akt	207	210
Mehrum			Sigmundshall alte		
Moltkeshall	540	575		348	353
Neu-Wunstorf	180				
			färz 10 Uhr vormit	2000	

Betterbericht bes "General-Anzeiger". Borandfichtliches Wetter am 20. Marg 1906. Beranberliches fühles Wetter mit Reigung 3n Riebers

11/4

21/4 15/3, 15/4, 21/4,

s) in 10/4, 15/3,

Märs

112 92 70

148

353

eber

11/80/0

Aleine Chronik.

nachmittags im Sind aufgelauert mib fie erwörgt habe. Dann hat es itr mit bam Lachemmeijte vom das ihn dichtitum. Dies alled um 26 Ant.

*Dortmund, 18. Mär, (Ein Familtenbruma) bet fich in dem benachaten Minru abgehneit. Der von leiner Jenn getremt ledend vilreiter Seder verleigte leine Schwiegermutter dem diemen Schwin in der Sein bei der verleigte leine Schwiegermutter dem diemen Schwin in der Sein bei der der verleigte leine Schwiegermutter dem Schwin in der Angele. Dans törte ilt Decker dund dasze Cadus in dem Appl.

*Anachen. 18. Wärt, (hobes Alter.) Tonge Bode forme der Willem und der dem Angele der Verleiche der Verleich des verleich der Verleich des verleichen der Verleich der Verleich des verleich der Verleich des verleichen der Verleich der Verleich das der Sinc der Verleich der Verleich des verleich der Verleich der Verleich des verleichen der Verleich der Verleich

Pens, 18. Kürz. (Bur Bergwertstataintropte.) Die un Billin-Bonting minimengetrieme Loumilian wan kerzeren siede and Musiand, Frankreid. Red.) dat ihr Gutachten babin abgegeben, das die Legangskorteien nur bertiegeit werben bulten, wenn das Sustem der Wegangskorteien nur bertiegeit werden bulten, wenn das Sustem der Wegangskorteien unter der State der Sta

* Reinyort, 18. ukler, (zur Cifenbahnlatakrophe.) Die Rollinos der Turbie in Golorado gehört nach allen diskyer vottlegendem Beichreibungen zu dem turchvaniern. An all Perionen sollen gethete mis 100 verlegt ein. Nur 15 Ballagute enthmen unverlegt. Eine bet Bei der geben geben der geben geben der geben geben der geben der geben der geben geben der geben der geben der geben geben der geben geben geben der geben der geben der geben geben der geben der geben geben der geben geben der geben der geben der geben geben der geben der geben geben der geben der geben der geben der geben geben der geben der geben der geben geben der geben der geben geben der geben geben der geben der geben geben geben der geben geben geben

Herculesa-Baleine-Corsets.

Bequem! Hochelegant! Gesund!
Man achte auf den Stempel "Hercuiesa-Baleine".

Trierer Dombau-Cotterie

Ziehung 27.—31. März in Trier 15 377 Geldgewinne zus. 500000 Mk.

Hauptgewinne:

100000 Mark 50000 Mark 25000 Mark 20000 Mark 10000 Mark bar ohne Abzug

Ganze Lose a 4 Mark Halbe Lose a 2 Mark Porto und Liste 30 Pig. empfehlen die General-Debits Gust. Piordie, Essen-Ruhr

Frz. Jos. Bürger, Kein sewie alle durch Plakate kenntlich Losegeschäfte.



Saaransfall und Sonnpenbildung, gang gleich welcher Urjache, bejeitigt abfolut ficher in 5, langflens 8 Tagen bas nach artl. Routdrift proporiette

"Eau de Merveille".

G. Gebrike, Tredden D.

Rit feinem anderen Pridagara fünd ähnliche Große ausgesichnere Wirtnam in den Berfauffegefen den gestellt den Berfauffegefen einigefeiten. Kindige 2. 3. n. 4 20t.

Rut haben in den Kriteurgefchätten der
geren: Baumann & Sedderent, Große
Eteinfrage 34, Krini Nofa, Große Setein
frage 8, G. Auerun, G. Littlichfrage 25,

R. diedmann, Leinigeritt. 33, 41. Erollberg, Josef Gurosa. D. Gennife, Bernburgerfrage, G. Riedermann, Leipigerfrage
frage 45, D. Etebert, Erspigerfrage 33,

Radwin, Bernburgerittage 16.

Arnika-Haaröl

gegen Daaransfall und Schuppen, glaiche 50 und 75 Bisch, allen echt bei Max Rädler, Bannitchefte. 3. — Telephon 3194. —

Schultüten u. Tütenkonfekt

in großer Auswahl zu billigsten Preisen empfiehlt Reipzigerftr. 66. Albert Hampe, Ritgl. b. Rab. Sp. Ber.

Amtlide Bekanntmadungen.

Bekanntmadjung.

1. Das Städbiliche Muleum im Stamtsgesdude am Großen Bertin ift itglich unentgetilich geöffnet und zwar an Bocheningen von il die Ilhe und Sonntags von il dis 3 Unr und Sonntags von il dis 2 Unr und Sonntags von il dis 2 Unr und Sonntags von il dis 3 Unr und von in die state die Sonntags von il dis 3 Unr und von in die Sonntags von il die Sonntags von in die Sonntags von in die Sonntags von in die Berlonen des Brutenn beschäufigen wollen, ein Kintritisgaren in, wein mehr als io Berlonen das Vniellen baden pro Schlier. Die Sonntags von in die Berlonen Berlonen 20 Big, zu zohlen. Eintritisfarten ind die die Vniellen Berlonen Berlonen 20 Big, zu zohlen. Gentlich auf der Wortplichtig zu lösen.
Sonlie von Wortplichtig zu lösen.
Sonlie von Wingeling zu lösen.

Bekanntmadjung.

Begifglich bes am 5. und 6. April b. 36. auf bem Ropplage flatifindenden Bieh- und grammarktes wird für die beteiligten Gewerbetreibenden folgendes beraumt gegeben:

faunt gegeben:
Die Berlolung bezw. Anweisung der Pläte für Karussells, Schanbuben, Spiels
huben, Schmudwarenhändler, Kondstoren und Schmudstuckenbuben erfolgt am
Dienstag den 3. April, vormittags von 10 Uhr ab,
jür die Berlausstände der anderen Sambistleute am
Mittwoch den 4. April, vormittags von 9 Uhr ab

Bekanntmadjung.

Dek anstein der Der Dechammen barüber gestagt worden, das ihnen häufig eine gang ungenigende Beablung für ihre Tödigfeit angedoten würde, umb dat man ambereiteis aus dem Ausstein merne eine Aberdeite angedoten würde, umb dat man ambereiteis ab dem Ausstein merne eine Aberdeite angedoten würde, umb dat man ambereiteis ab dem Ausstein der eine Sechammen Geschauter eine Serenlögt um den ab ent entpreckenden Sähen der Tage für höhenmen gefragt. Die Serenlögt um den aber eine Sechammen Geschäfter der Serenlögt um den karaft höngenden, des eine mitige Geböhrennen geragt den eine Ergeitsbedammen beicht. Bezirtsbedammen find jedoch für den Einheiteis Bezeitsbedammen beicht. Bezirtsbedammen find jedoch für den einer bische die Cachpeningen in der Sechammen bei kreinbarung ausstein bei Gesche fiele des bische der Sechammen bei Kreinbarung ausstein bei Ergeitsbedammen bes Rezirtsungsbegitts Werlekung als angemeinen Bergültung auch für die Ergeitsbedammen bes Rezirtsbegedammen bei de Gesche fiels der des verlächtigen auch für die Ergeitsbegenammen bes Rezirtsbegedammen bei Rezirtsbegen der der der der Lage erzöhreitigten und bei Geschäfte fiels der eine Nachpenien der den Lage erzöhreitigte mehr debenammen besteinber auch einer Bergültung auch fire die Ergeitsbegenammen der Mehrenbern beitragen, wenn in Nachpenien die al. Zur erzöhreitigt werte der Sechammen der Mehrenbern beitragen, wenn in Nachpenien der Absteil der der Lage eine Secham der einer teijen ober unteijen Frucht ober von einer Volke der ON Dart.

2. Rit eine Spillungsgehmt 5—12 Wart.

3. Fit eine verögtete Geburt, worde die Sehamme Tag und Nacht jugebracht bat, 6—15 Wart.

4. Art eine Abstend der Geburt, worde die Sehamme Tag und Nacht jugebracht bat, 6—15 Wart.

5. Hie eine Nachmade 1—2 Wart.

6. Hie eine Nachmade 2—4 Wart.

7. Hier eine Zage und Nachmade 4—6 Wart.

8. Bet eine Rachmade 2—4 Wart.

8. Bet eine Rachmade 2—4 Wart.

9. Hier was tein bei Beschlächte Werteinungen außerhalb ihres Bohrenres und japar in absten Internungen als um Klisment fiels der O

Rad § 120 ber Reichs-Gewerbe-Ordnung find bie Gemackunternehner verpflichtet, ihren Arbeitern unter 18 Jahren, welche eine von der Gemeindebehörde ober vom Staats als horbildungsschaft anerkannte Unterrichtsanftalt beluchen, dierne bie erlobertiche Beit ug genöhren. Dies Beitmunung wird mit dem Bemerken in Trinnerung gebracht, daß Jumiber-handlungen nach § 180, Siffer 4 der Reichs-Gewerbe-Ordnung zu bestrafen ind. Salte a. S., ben 15. Mars 1906.

Befanntmachung.

Bekanntmadjung.

1. 31 der Seit vom 1. die 15. Marz 1906 ind nachstowde Cegeniadne als gefinnden dies abgeden rest. ausenweitet worden in die 15. gefinnden dies abgeden rest. ausenweitet worden in die 15. di

verben mit. Begigliche Ausfunft wird wohrend ber Dieufiftunden im Boliget-Gelretariat IV, Schmereftrage I, II, Jimmer Rr. 11 erteilt. Die Volltzei-Verwaltung.

Bekanntmadjung.

Städilche Handels- und hewerbeschule für Müdden.
Min 22. März von 10—5 Mör findet eine Ausstellung der SchülerinnenArbeiten in der Jandoerkerichule 8 Treppen rechts fiatt.
Zum Belich wird kreundlicht einzelaben.
Dalle a. S., den 18. März 1906.
Der Schulvorstand.

Befanntmachung.

Die Britigiafro - Routrou - Berfammlungen 1906 im Landwehr - Bestet Salle a. E. finden wie folgt fiati:
Stontroll - Bezirt 1.

Stontroll - Bezirt 1.

Rontroll - Bezirt 1.

Rontroll - Bezirt 1.

Rontroll - C. und de einemeindene Bororten Gebichenftein, Troipa, Gröllwig und Ent Ginnig d. D. und den einemeinderen Bororten Gebichenftein, Troipa, Gröllwig und Ent Ginnig d. D. undpenden Mannidalten im "Epret hotel" 11 dans a. E. ekt. Etenitr. 2728

Griat. Aleierbe aller Baffein.

An 7. april 1906, vermittags 8 lber ür den Jahrgang 1883,

7. unitags 10 1884,

7. unitags 12 1886,

9. vermittags 8 1886,

9. unitags 12 1887,

9. unitags 12 1888,

10. vermittags 8 1889,

10. vermittags 8 1889,

10. vermittags 8 1890,

10. bergield Baffein.

Gesch. Frodingslich and den gemender und geschen der gebreichte Entschaften, Eresungslichter führe, Aresingslich eine Geschen Geschen Verschlieben der gebreichten, Krosingslich einer Geschen Verschlieben, Teierunden benitzen, Eresungslichten Geschen Verschlieben Geschen von der Ausbalten von der Ausbalten Geschen Verschlieben Geschen von der Ausbalten Geschen Verschlieben der Unterätzte und Unterapolseller – unter Ausbaldung der Unterätzte und Unterapolseller – und Verschlieben der Unterätzte und Unterapolseller – unterapolseller verschlieben der Unterätzte und Unterapolseller verschlieben der Unterätzte und Unterapolseller verschlieben der Verschlieben der



	beite	18				Di	enste	ıg		0	eneral-A	lat;	geiger für Salle und ben Gaalfreis.
	18. 18. 19. 19. 20. 20. 21.			pormittags pormittags nachmittags pormittags pormittags 1903, 1904 Buchitaben mittags 12	10 12 8 10 12 8 10 1 8 10 1 8 10 10 1 8 10 10 10 10 10 10 10 10 10 10 10 10 10	5 190 bis I filtr	ő, der K beg bie M eren	bie 9	damen mi 11. haften ber neu mit	1895 1896 1896 1896 1896 1900 1900 1900 1900 1900 1900 1900 19	Jahrgänge t Aufango- jänge 1908, Tulango-	Aut ain	Sputrollplag Ammendort ("Gothol zum A 21. April 1906), vormitags & Urt für familie Zahreffläsie ber Reifene, Lande und Seienehe I. Aufgebotk und der G fasten: Ammendor im Beefen a. G. 21. April 1906, vorm. 10 Uhr für jämilige Zahreffläsien un Reitene, Sande und Seienehe I. Aufgebots und der Gri jöglein: Burg ifft. Diendorf, Alarena und Rademoll, 21. April 1906, mittags 21 Uhr für jämilige Zahreffläsien un Reifene, Lande und Seienehe I. Aufgebots und der Gri jöglein: Schau und Beurdort. Rentrollssis die die a. E. ("Suortshotel", Est. Etc. 23. April 1906, vorm. 8 Uhr für fümilige Zahreffläsien Weitene, Lande und Seienehe I. Aufgebots und der Erf- fischten: Sölberg, Burg b. Reibeburg, Bulgdoof, Capellene Sörmitäg.
•	tax 25. 25. 26. 26. 26. 27. 27.	:	1906,	preving pormittags nachmittags pormittags mittags pormittags nachmittags	8 11 1 8 10 12 8 11	uhe	filt b	ent 2		1893, 1894, 1895, 1896, 1897, 1898, 1900,			Reierus, Lands und Seenecht 1. Aufgeborts und der Erf fchaftent Ermober () Dermin, Reienfungt, Nöhmlich, Beiss, Sciglesbort, Schonnenis, Bernau und 35derts. 24. April 1906, donn. 24. Uhr für familiche Jahrenfleifen un Reierus, Jahr und Serwert 1. Aufgeborts und der fchaftent: Belderfer, Dachris, Fröhnist, Grolifich, Gutenberg Görigte, Merfennis, Mödernu, Betrebberg, Mathern, Gr Ballinis, 4. April 1906, dorn. 1014 ühr für familiche Jahrenfleifen un

27. nachmittag 1 für die Mounthalten des Jahrganges 1002. deren Namen mit den Anfangsduchftaben Abis K beainnen.
28. wormittags 8 lübr für die Mannthalten des Jahrganges 1500, deren Namen mit den Anfangsduchftaben L bis Z beginnen.
28. wormittags 10 lübr für die Mannthalten der Jahrgange 1503, 1904 und 1905, deren Namen mit den Anfangsduchftaben Abis K beginnen.
28. mittags 12 lübr für die Mannthalten der Jahrgänge 1503, 1904 und 1900, deren Namen mit den Anfangsduch 1503, 1904 und 1900, deren Namen mit den Anfangsduch 1503, 1904 und 1900, deren Namen mit den Anfangsduch 1505, 1904 und 1900, deren Namen mit den Anfangsduch 1505, auch 1505 und 1505 und

Em 30. April 1906, mittags 12 Uhr fur jamtliche Offigier-Afpiranten, Unterargte und Unterapothefer ber Referve und Lands und Seewehr I. Aufgeboth aus ben Kontrolls

am 30. April 1906, mitags 12 Uhr für samtliche Offizier-Apricanten. Unterearge und Untercopolische der Keiteren und Land- und Seinert. Aufgebots aus den Kontrollsgeiter 1 und 3.

Die Offizier-Apricanten, Unterärzte und Unterapolheler, welche in den Ortichaften der Kontrollseiger und 4 wohnen, haben wie die übrigen Wannischellen auf den voorschrieblichen Kontrollseiger und 1 u

ichaften: Dobis, Dobis, Dobis, Grint a. ausgevols und der Arzeitere aus ben Ort-Bertin und Zsichwis.

Betin und Zsichwis.

Routrollplaß Gönnern a.S. (Gaithof jaum Ning):

Am 6. April 1906, vorm. 9½ lyr jür ismitüge Lahresklassen und Waffengatungen ber Beteine, Land Geenege 1. Aufgebos und der Erdepreiere aus den Ortsichaften: Beitz, Bruck, Connenn a.S., Dasen, Dornitz und Earfengatungen G. April 1906, vorm. 10½ lyr sür simitüge Lahresklassen and Gartena, werden er Beteine, Kande und Beneber 1. Aufgebos und der Arzeitere aus den Ortsichaften und Bolis, Oschbau, Richelau, Erdenbor, Mitchelau, Erdenbor, Melden, Wödenbor, Reitenburg, Beitzenburg, Brucken und Bestenburg, Brucken und Bastenburg, Brucken und Bestenburg, Brucken und Bastenburg, Brucken Lahren und Bastenburg, Brucken Lahren und Bastenburg, Brucken Lahren und Bastenburg und Basten

Montrollping Alfoleben a S. (Gaftab) zur neuen Sound:

**Montrollping Alfoleben a S. (Gaftab) zur neuen Sound:

**April 1906, vorm. 10'; ihr iar imminist chartestlinin und Waifengattungen ber Referen, Cand- und Seenden 1. Augeboß und der Erisprieve aus ben Ortschaften Alfoleben a S. und Seefedau, Augeboß und der Erisprieve aus ben Ortschaften: Belden, Bereinabungen, Guttene, Mucreta mit Jones aus ben Ortschaften: Belden, Bereinabungen, Guttene, Mucreta mit Jones aus ben Ortschaften: Belden, Bereinabungen, Guttene, Mucreta mit Jones aufgenet, Manschaften betein, Poolig, Stern, Bereinabungen, Guttene, Mucreta mit Jones Manschaft, Bereinabungen, Broit auf Gastab; zum goldenen Aling):

**Sm. 9. April 1906, vorm. 11 Uhr int immitige Habrestlaßen ber Meierve und Sandenschaft Aufgefabs der Vopoligial-Anianierie,

**Commissional Linguisch ber Experial-Ashaften (Sande, Brootinglaßen, Augeboßen ber Experial-Ashaften (Sande, Brootinglaßen, Augeboßen ber Experial-Ashaften (Sande, Brootinglaßen, Manschaften, Appendighen, Manschaften, Stevenspala; Bonier, Gleinabgh, Lutghöffer und Stegatophentuppen, Provingial-Zein (Miliathöffer, Frenfeintäger), Ganliätsberional, Bereinär perional, fonlige Ashamidspalten (Side)elmander, Ochonomisjandburette, Arbeitsberiosal Beneinster, Miliathöffer, Miliathöffer,

nachm. 2 Uhr für famtliche Jahrestlaffen und Baffengattungen ber am 9. April 1906

am 9. Kpril 1906, nachn. 2 Uhr für sämtliche Jahrestlassen und Wassenstungen der Eriagrefetvet.

Antrollbela Gerbsecht

m 10. April 1906, vorm. 9 Uhr sin sämtliche Jahrestlassen und Vassenstungen der Western vorm und Serwecht 1. Augkobis und der sänsternen der Sassensternen und Vassensternen der Sassensternen und Vassensternen der Vas

Reidemig, Zhalborf, Jabemifedt, Zabig und Jeffergung, peleven, polleden,

**Sourteilblag Schwittersdorf (Gaithof jum Stern):

**Stern 11. April 1906, vorm. 8'g. Uhr in: diamitiche Jahrestlassen um Bassengatungen
ber Referre, Zande und Serenche I. Aufgedorf und der Etzgereiere aus den
Ortschaften: Bestenische Bossender, Tungsdorf, Elossander und Barnis,
Seberstleben, Raundorf b. B., Nottelsdorf, Rumpin, Edwittersdorf um Jahruh,

11. April 1906, vorm. 10'ly Uhr ist stamtliche Zahrestlassen und Bestengatungen
ber Referre, Zande und Sexender I. Aufgedorf und der Erfügereiere aus den
Ortschaften: Deberspiel, Gibb, Zeinsteht, Gorstleben, Krimpe, Verebaufen, Blinthal,
Ontschaften: Deberspiel, Gibb, Zeinsteht, Gorstleben, Krimpe, Verebaufen, Blinthal,
Ontschaften, Landerschaften, Schodoppie, Voltmarin, u. Bills.

ber Retere, Lands und Seenebe 1. Aufgedors und der Erfspreferve aus den Driffgaften: Oberfiege, Cibig, Jieuwick, Gorsidene, Arimpe, Veegaufen, Bürgfaf, Duilfschien, Aftipe, Schackvit, Solfmarin, u. Wis.

Sontroll-Vegiet 3.

So

Walinis, 6, porm. 104; Uhr für sämtliche Jahresklassen und Bassenstungen der Reserv, Land: und Seewehr 1. Ausgebots und der Echapreserve aus den Ort-ichasten: Nort, Rehlis, Sennewis, Teicha und Westewitz.

ichgeten: Worl, Rechits, Sennewth, Leicha und Weitenus.

**Soutroullieth Sidelent (für die Ichat) ("Wiesenbaus"):

**Pür die godierten Wenurhigstein isinticher "Anfeinaattungen.

**Um 23. spril 1906, vorm. 81., Uhr für die Joherstlässen 1893, 1894, 1896 und 1896, und 23. spril 1906, vorm. 10 ühr für die Joherstlässen 1897, 1888, 1899 und 1890, und 23. spril 1906, vorm. 11 üp ühr für die Joherstlässen 1897, 1888, 1899 und 1890, und 23. spril 1906, vorm. 11 üp ühr für die Joherstlässen 1897, 1888, 1890 und 1890, und 23. spril 1906, vorm. 11 üp ühr für die Joherstlässen 1901, 1902, 1903, 1904 und

1905. Antitallata Gislehen (für das Land) ("Biefenhaus"):

Mu 24. April 1906, vormittags 8½ ligt für sämtliche Jahrestlasin und Saffengatungen der Refere, Land und Serwege 1. Aufgebas und der Erichtyefere aus der Ortschaften und Basifens aus der Ortschaften und Saffengatungen der Refere, Land ist der Grünkliche Gattengan der Refere, Land ist der Grünkliche und Saffengatungen der Refere, Land und Seenecht 1. Aufgebas und der Saffengatungen der Refere, Land und Seenecht 1. Aufgebas und der Saffengatungen der Refere, Land und Seenecht 1. Aufgebas und der Teigereitze aus der Ortschaften: Lüttgebas und Seenecht 1. Aufgebas und der Eriagseitze aus der Ortschaften: Lüttgebas und Seenecht 1. Aufgebas und der Eriagseitze aus der Ortschaften: Lüttgebas und Seenecht 1. Aufgebas und der Eriagseitze aus der Saffen.

Man 25. April 1906, vormit Gistelben (für die Etabl) ("Bielenbaus"): Grüng-Weitzer aufer Basifen.

Man 25. April 1906, vormit 3½ lib; für de Jahrestlasien 1838, 1894, 1895, 1896, 1897, und 1888,

The 25. April 1906, vorm. 19 Uhr für der Jayrestlassen 1939, 1994, 1895, 1896, 1897 und 1898,
am 25. April 1906, vorm. 10 Uhr für die Jayrestlassen 1899, 1900, 1901, 1902, 1908, 1904 und 1806, 1807 und 1898, 1895 und 1804 und 1806 und 1804 und 18

Allgemein zu beachtende Beftimmungen.

haben, werben beitraft.
Diefenigen, meiche bis 1. April 1906 nicht im Beste einer nemen, für 1906/07 gülftigen Kriegsbeorberung ober Pajmotig fünd, haben bied bem hauptmelbeamt sofort zu melben; ebenso für mehren, wenn ein Mann Kriegsbeorberung und Kafpinotig ober mehr als eine Kriegsbeorberung der Kafpinotig erhalten ha. Die alten Kriegsbeorberungen in. Bajnotigen werben bei bem Kontrollversammlungen gebennommen, merben.

abgenommen verben.
7. Auf die folortige Weldung v. anderungen vierd bingewiesen.
Anderungen vierd bingewiesen.
Hollie a. S., den 15. Marz 1906.
Königs. Bezirks-Kommando.

folortige Weldung der eingetrefenen Bohnungs.Ber-bingemiefen. E., ben 15. Marg 1906.

Staatl, genehmigte höhere Privat-Knabenschule

zu Halle a. S., Friedrichstrasse 24. Unterricht in Klassen von geringer Schülerzahl. Vorschule, Gymnasial-

Besondere Abteilung für das Einj.-Freiw.-Examen.

Bester Uebergang v. einem Gymnasium od. Mittelschule zur Realschule. Pension. Prospekt. Beginn des neuen Semesters dan 19. April cr. Fr. Hatter. Schulvorsteher.

Kindergärtnerinnen - Seminar.

Ausbildung 1,--1 Jahr. Auf Wunseh Pension im Hause. Beglun des useren: Semesters aus 1. April. Empfehlung aller Abgehenden in stets reicht, von Stell. - Prosp. koetenfel.

Pastor em. R. Mayer, Schulinspekter e. D. 13. Harz 1

Für Braumeister und sonstige Vorderstellen fönnen aus dem Kreije der Abjoldenten unferer Aufalt tüchtige Kräfte flets gewiein werden. Unterrichtis-Brojefte grafts. Begingsahne auf die Abjolden bei Beite gewieln und Versuchs-Austalt ihr Braner im Macaden, Privatinstitut.



9cr. 66

Ziehung vom 27.-31. März 1906. Trierer Dombau-Geld-Lotterie 500 000 100000

Lose à 4 M., halbe à 2 M. (Porto u. Liste 80 Pf. extra) Oscar Brauer & Co. Nacht. G. m. b. H., Bank-Geschäft Berlin W., Friedrichstr. 181.

Ziehung vom 27.-81.März 1906. Trierer Dombaugeld-Lotterie

50000 100000

Canzo Lose 4.30 inkl. Porto Halbe Lose 2.30 inkl. Porto und Liste empfiehlt

Carl Heintze,

Sponnagel's verbesserte

Bleichsoda. Sponnagel's

Seifenpulver



Naphthaseife rzügliches Wasch- und Bleichmittel, Inigt die Wäsche in 15 bis Minuten nurdurch kochen, ohne zu reiben.

Ueberall zu haben. van Baerle & Sponnagel,

Spandan.

Generalvertieb für Provinz Sachson: Otto Braunsdorf, Magdeburg.



† Pianos

von 350 ffk. an, neukreussätig. Eisenpanserbau, in echt Nassbaum, schwarz Sbeati etc. Grösste Toautie. Zijdrie Garati etc. Start. Frachtt. Probissending innerh. g. Deutschl. H. Preidl. Refer, Atteste kostenlosu, frei.

Trautwein, Pianofabrik, BERLIN W. 66.



fd

Bi